

BRW S

Bio- Reaktiv- Weichmacher S



Beschreibung	BRW S ist speziell für die Herstellung von Mischgut mit erhöhtem Anteil an Asphalt-Granulat auf Anlagen mit Paralleltrommel entwickelt worden. BRW S ist ein auf reaktive pflanzliche und mineralische Öle basierender flüssiger Bindemittelzusatz mit reichlichen Anteilen an geeigneten Zusätzen, welches die flüssige Phase (Malten-Phase) des gealterten Bitumens verjüngen du ergänzen. Mit Hilfe von BRW S lassen sich die entsprechenden Normbeläge mit erhöhten Recycling-Anteilen herstellen. Wir empfehlen BRW S vor allem für jeden Typ von ACB, ACT und für ACF. BRW S ist brennbar (vgl. z.B. Speiseöle). Eventuell auslaufendes Produkt mit Öl-binder aufnehmen. Nicht in das Erdreich eindringen lassen. BRW S ist VOC-frei. BRW S soll kühl gelagert werden und ist so bis 6 Monate lagerfähig.	
Anwendung	Vorzugsweise kann BRW S durch Dosierpumpen dem Mischgut zugeführt werden. Es ist auch möglich, für einen bestimmten Auftrag, BRW S dem Ergänzungsbindemittel beizumischen. Der Einbau kann normal, d.h. mit den gewohnten Geräten und Temperaturen erfolgen.	
Dosierung/ Lieferung	Die Dosierung richtet sich nach Menge und Bindemittelpenetration des zugesetzten Ausbaumasphaltes. Normalerweise bei Zugabe von 50-60% Asphalt-Granulat reichen zirka 2.0 kg BRW S pro Tonne Mischgut (entspricht einer Bindemittelpenetration von 70-100 l/10 mm). BRW S zählt als Bindemittel. Unser Laboratorium hilft Ihnen bei der Rezepturerstellung. BRW S kann als Tankware gemeinsam mit Bitumen oder im IBC (Container) bezogen werden.	
Technische Daten	Farbe/Konsistenz	braun, flüssig, homogen
	Dichte (15°C)	890-920 kg/m³
	Flammpunkt	> 200°C
Wichtige Hinweise	Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen zur unverbindlichen Beratung. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Gültige Normen, Vorschriften und Gesetze (z.B. Arbeitssicherheit oder Bauweise) sind einzuhalten.	



Gewichtsteile BRW-S für eine gegebene Penetrationsveränderung

		Endpenetration (/10 mm)								
Anfangspenetration (/10 mm)		70	80	90	100	120	140	160	180	200
	20	10.1	11.3	12.3	13.2	14.9	16.3	17.6	18.8	19.9
	22	9.4	10.6	11.6	12.5	14.2	15.6	16.9	18.1	19.2
	24	8.8	9.9	10.9	11.8	13.5	14.9	16.2	17.4	18.5
	26	8.1	9.3	10.3	11.2	12.9	14.3	15.6	16.8	17.9
	28	7.5	8.7	9.7	10.6	12.3	13.7	15.0	16.2	17.3
	30	7.0	8.1	9.1	10.0	11.7	13.1	14.4	15.6	16.7
	35	5.7	6.8	7.9	8.8	10.4	11.9	13.2	14.4	15.5
	40	4.6	5.8	6.8	7.7	9.3	10.8	12.1	13.3	14.4
	45	3.7	4.8	5.8	6.7	8.4	9.8	11.1	12.3	13.4
	50	2.79	3.9	4.9	5.9	7.5	9.0	10.3	11.5	12.6
	60	1.29	2.42	3.4	4.4	6.0	7.5	8.8	10.0	11.1
	70		1.13	2.15	3.07	4.7	6.2	7.5	8.7	9.8
	80			1.02	1.94	3.6	5.0	6.3	7.5	8.6
	90				0.93	2.58	4.0	5.3	6.5	7.6

Beispiel: Die Penetration von 100 kg gealtertem Bitumen kann von 50 auf 160 gebracht werden mittels 10.3 kg BRW-S